



Workshop

„Ehrenamt (neu) gestalten“

9. Sportjugendakademie

Sportpark Rabenberg, 29. September 2018

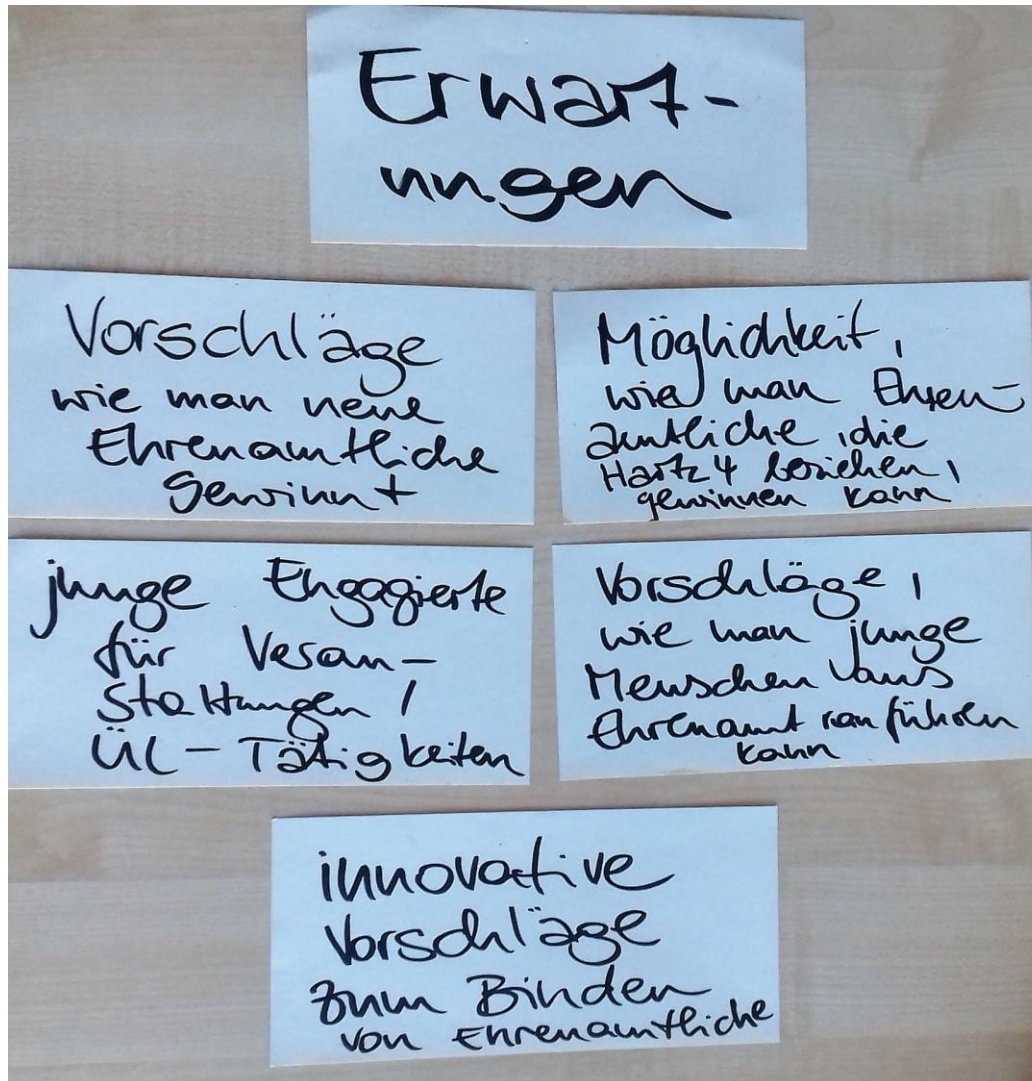
„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Agenda

1. Einstieg in das Thema „Freiwilliges Engagement im Sport“
2. **Lebenszyklus des freiwilligen Engagements**
aus der Perspektive eines Freiwilligen
- Gruppenarbeit -
3. **Lebenszyklus des freiwilligen Engagements**
aus der Perspektive eines Sportvereins
4. Engagementförderung im sächsischen Sport

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Erwartungen





Einstieg in das Thema „Freiwilliges Engagement im Sport“

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Vorstands- und Ausführungsebene

- **Ehrenamtliches Engagement**

- **Vorstandsebene**

- freiwillige Tätigkeit in einem Verein mit langfristiger Funktion
 - ist mit einem Wahlamt oder einer Berufung verbunden

z.B. Vorsitzende/r, Kassenprüfer,
Schatzmeister, Jugendwart

- **Freiwilliges Engagement**

- **Ausführungsebene**

- freiwillige Tätigkeit - Verein, Veranstaltung, Initiative
 - ist nicht mit einem Amt verbunden

z.B. langfristig: Trainer, Übungsleiter und Schiedsrichter

kurzfristig/punktuell: „Fahrdienst Eltern“, Mitwirkung bei Veranstaltung



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

ehrenamtliches & freiwilliges Engagement

Das Engagement hat sich verändert!

„ALTES“ Ehrenamt	„NEUES“ Ehrenamt	freiwillige Mitarbeit
dauerhafte Bindung an den Sportverein	zeitlich befristetes Ehrenamt (z.T. projektbezogen)	kurzfristig
Wahlamt	Ernennung	
Satzungsgemäße Verantwortung	Geben und Nehmen	
selbstloses Handeln, Aufopferung und Fürsorge	Selbstverwirklichung, Netzworkebildung	
unentgeltlich	Honorartätigkeit / Aufwandsentschädigung	ohne Gegenleistung
„Laientätigkeit“, Handeln aus Erfahrung	Qualifikationserwerb, Kompetenzentwicklung, ausbildungs- & aufgabenorientiert	Aufgaben- bzw. Veranstaltungsbezogen

z.B. Vorsitzender, Kassenwart

z.B. Umgestaltung Vereins-Homepage, Satzungsüberarbeitung

z.B. Frühjahrsputz Vereinsheim, Fahrdienst, Verkauf Vereinsfest

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Engagement in Zahlen für das Jahr 2017

In 4.460 Sportvereinen in Sachsen

mit über 660.000 Mitgliedern

erbringen mehr als **81.000** Engagierte

davon **38.000** Übungsleiter/innen und Trainer/innen

+ **27.000** Amtsträger in Wahlfunktionen (z.B. Vorsitzende/r)

+ **16.000** Kampf- und Schiedsrichter/innen

und **unzählige freiwillige Helfer/innen** (z.B. Platzwarte)

im Durchschnitt eine jährliche Arbeitsleistung von

mehr als 14,5 Millionen Stunden**

das entspricht etwa **8.780 Vollzeit-Arbeitsplätzen***** und

einer Wertschöpfung von über 218 Millionen Euro im Jahr****

Quelle: Bestanderhebung des Landessportbundes Sachsen 2018

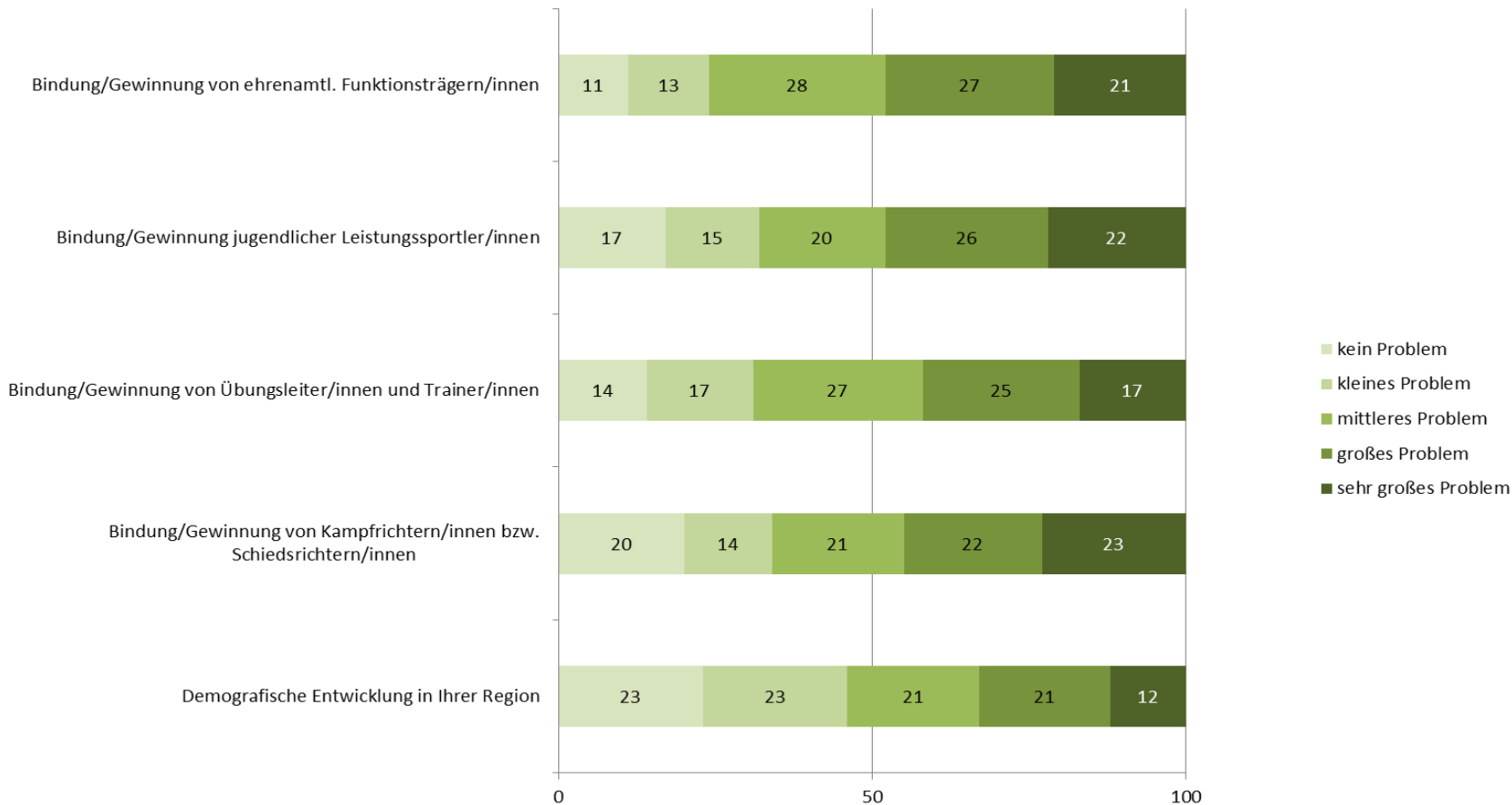
** auf der Grundlage von 15,0 Stunden pro Engagierte/r im Monat (Quelle: Sportentwicklungsbericht – Länderauswertung Sachsen 2015/2016)

*** auf der Grundlage von 15,00 Euro pro Stunde

**** bei durchschnittlich 1650 Stunden Jahresarbeitszeit einer vollzeitstelle (Quelle: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung)

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Probleme der Sportvereine in Sachsen



Quelle: Breuer, C. & Feiler, S. (2017). Sportvereine in Sachsen. In C. Breuer (Hrsg.), Sportentwicklungsbericht 2015/2016

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

veränderte Rahmenbedingungen

Demographischer Wandel

Einwohnerückgang

Urbanisierung

Digitalisierung

Wandel des Ehrenamts

Ganztagschule / G8

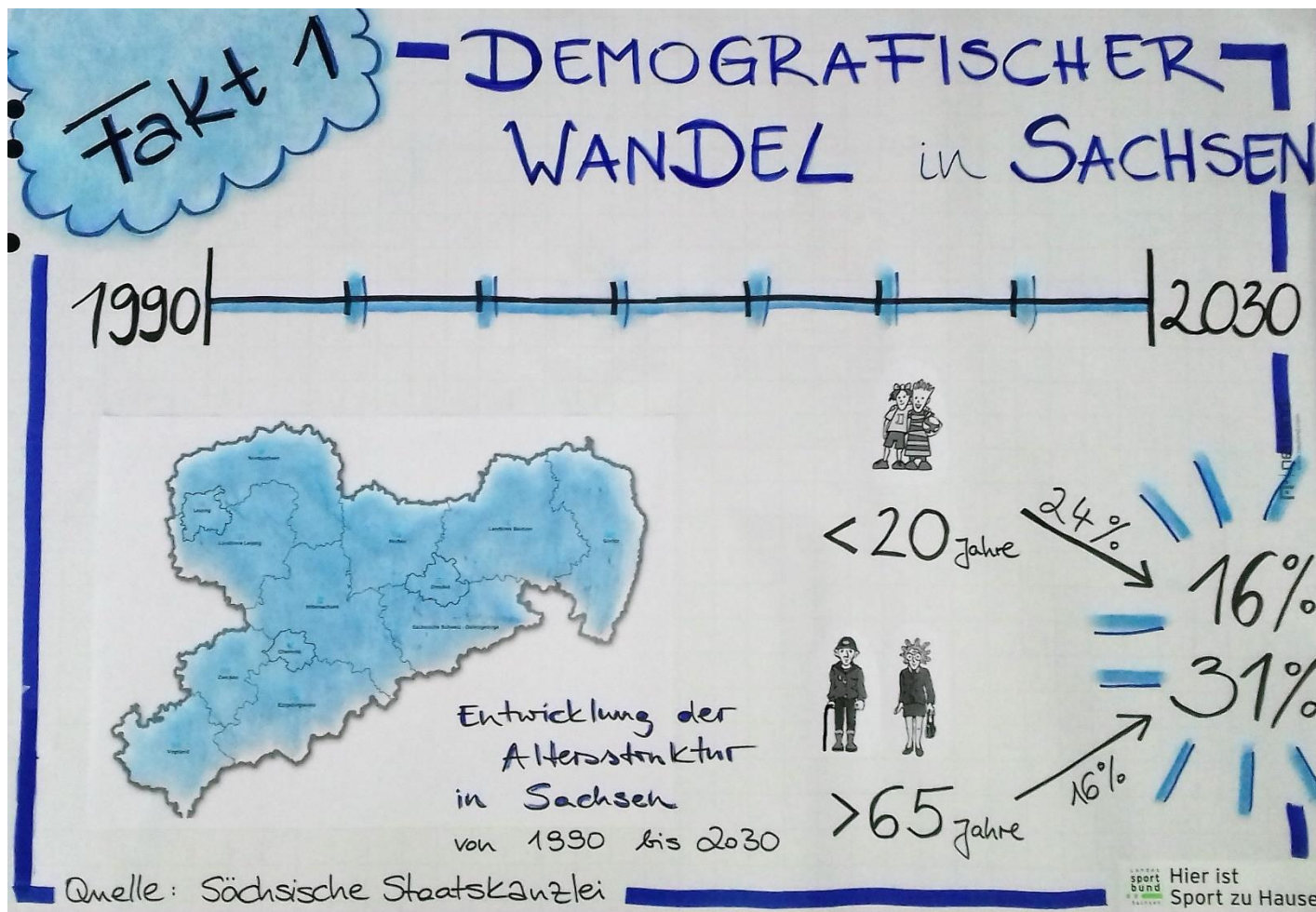
Wandel des Sports

Leistungsgesellschaft

verändertes
Freizeitverhalten

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

veränderte Rahmenbedingungen



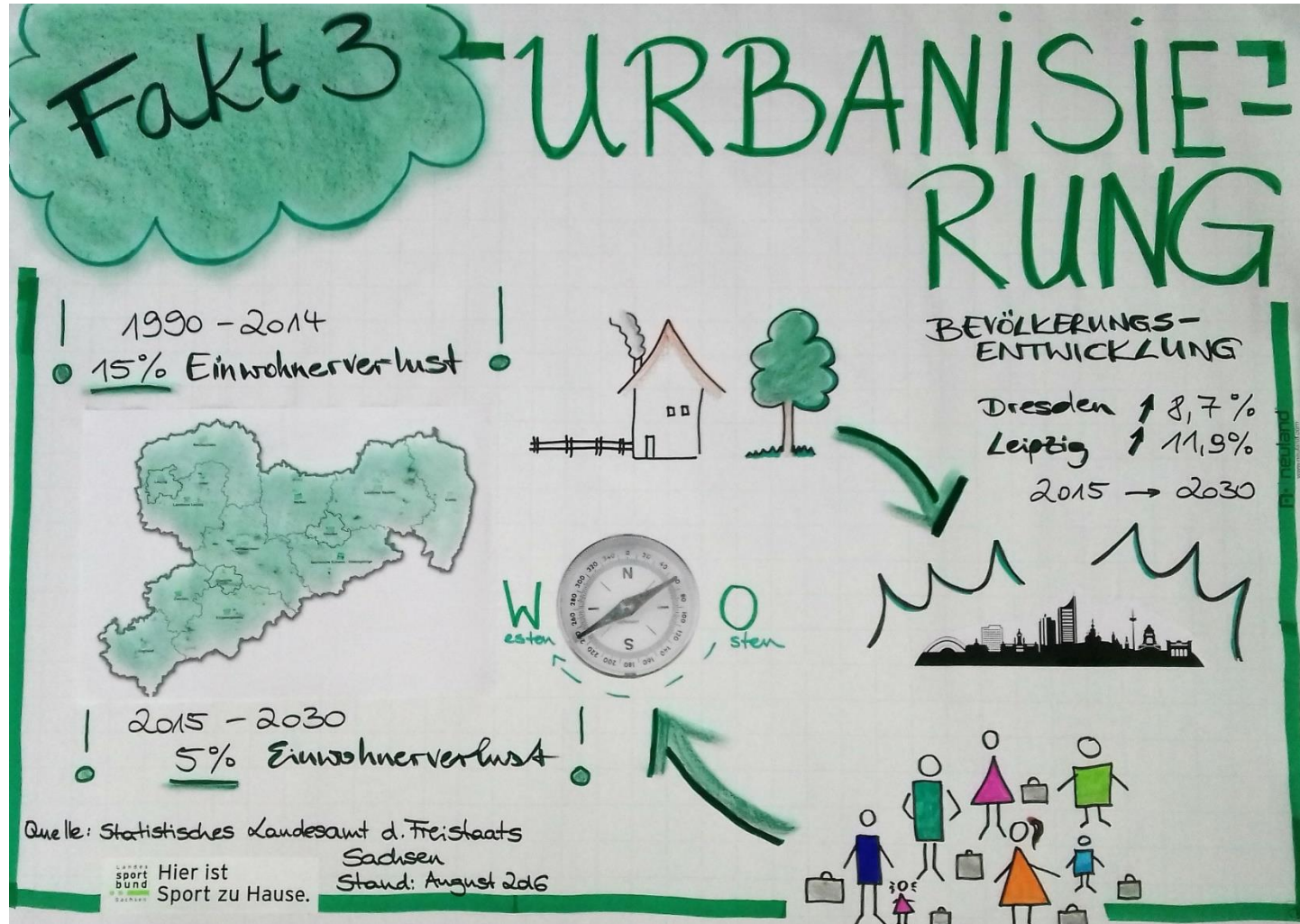
„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

veränderte Rahmenbedingungen



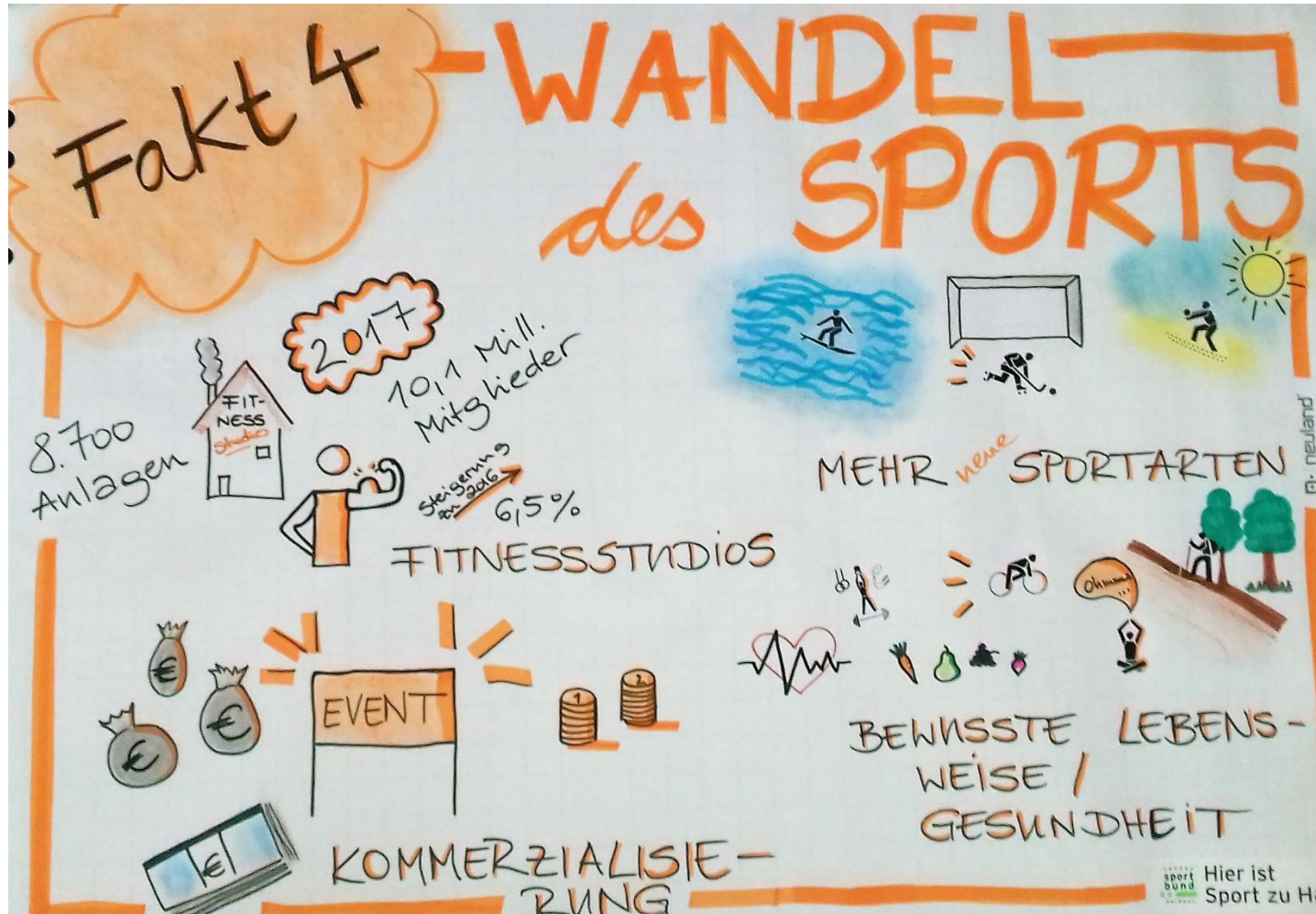
„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

veränderte Rahmenbedingungen



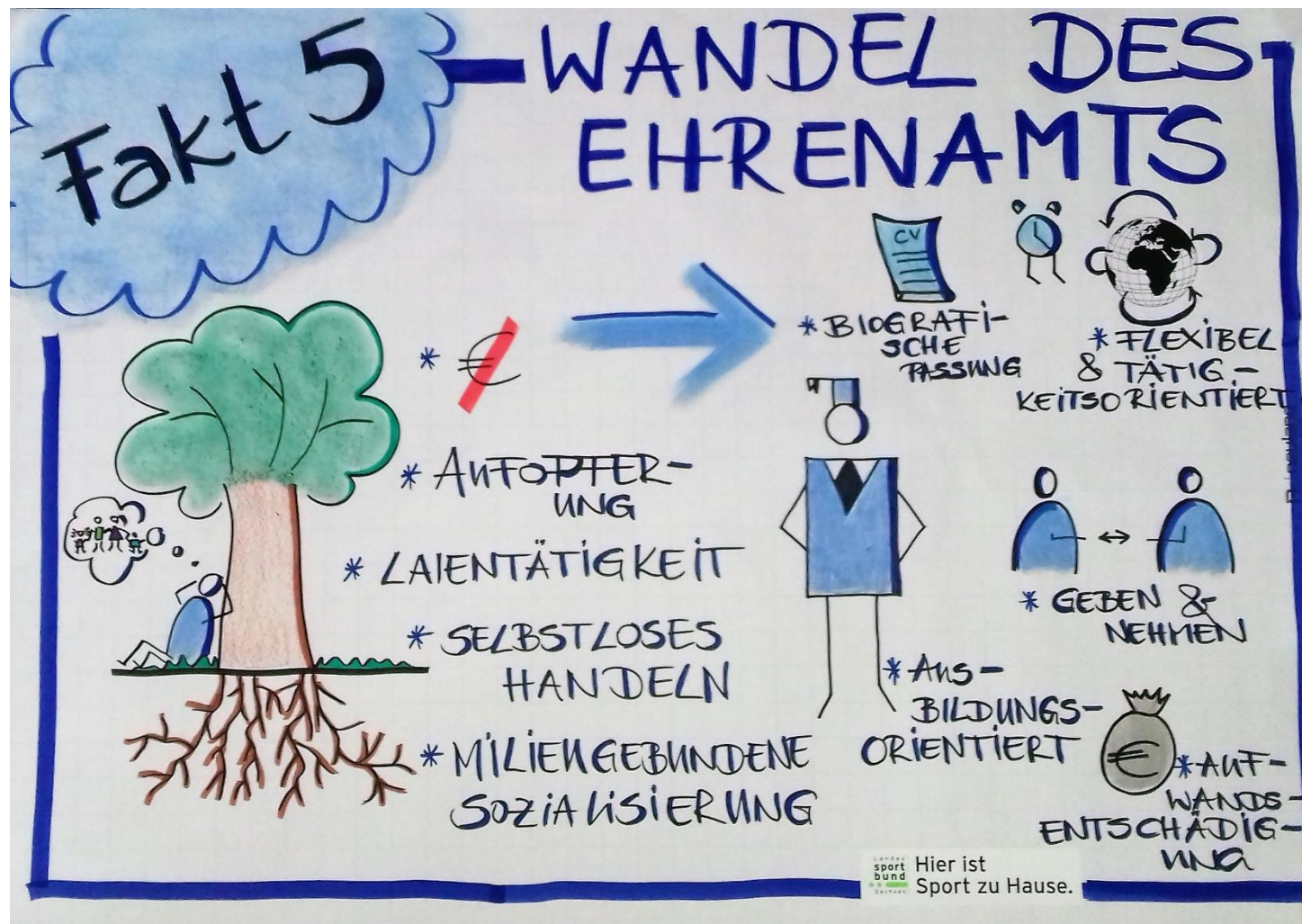
„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

veränderte Rahmenbedingungen



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

veränderte Rahmenbedingungen



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

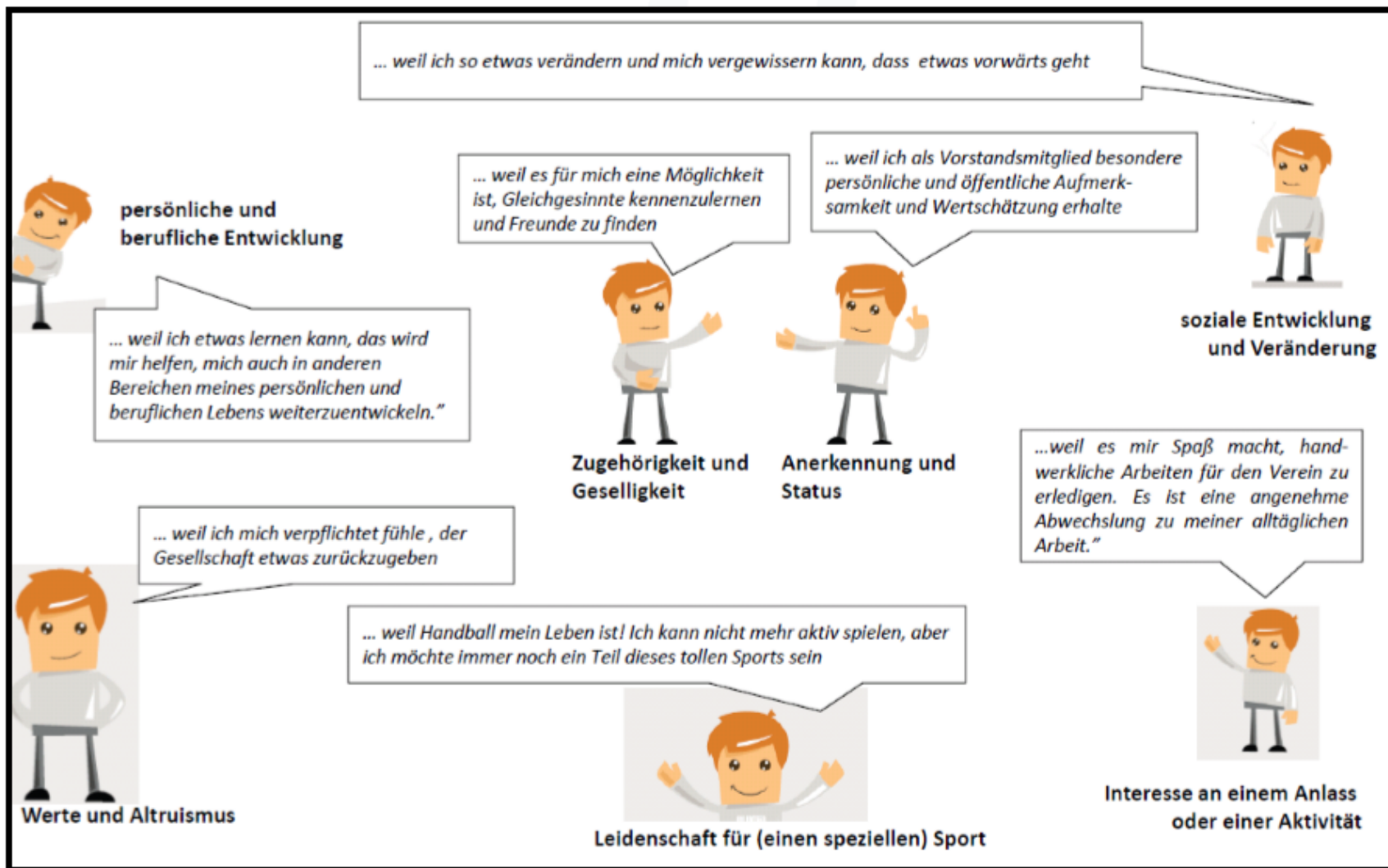
Tagesablauf eines Erwachsenen

● Schlafen	7,0 Std.
● Hygiene	1,0 Std.
● Essen	1,0 Std.
● Kinder	
Hausaufgaben, Kommunikation	1,0 Std.
Engagement Schule/Kita	0,5 Std.
„Taxi“	0,5 Std.
Betritual	0,5 Std.
● Fahrtzeit zur Arbeit	1,0 Std.
● Arbeit	8,5 Std.
● Einkaufen	0,5 Std.
● Haushalt	1,0 Std.
● Ehrenamt?	} 1,5 Std.
● Sport, Freizeit?	
● Partnerschaft?	
	<hr/> 24 Std.



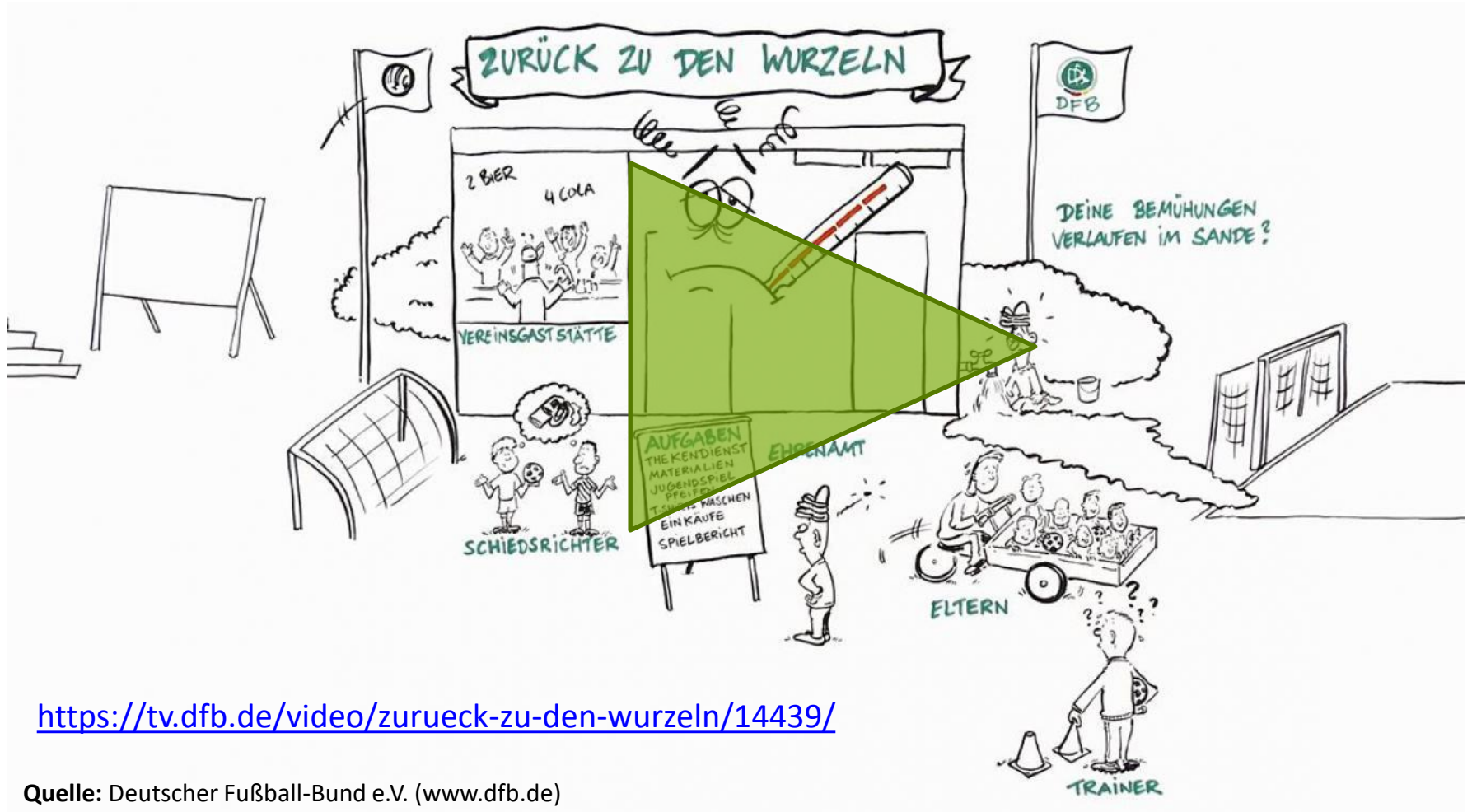
„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

unterschiedliche Motive und Erwartungen



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Film „Zurück zu den Wurzeln“



<https://tv.dfb.de/video/zurueck-zu-den-wurzeln/14439/>

Quelle: Deutscher Fußball-Bund e.V. (www.dfb.de)

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Fazit zum Thema freiwilliges Engagement

Das Problem habt nicht nur ihr!



Worauf kommt es jetzt an?

- Vereinsführung muss sich der Herausforderung bewusst werden und unterstützen
- Es braucht eine generelle Bereitschaft zur Anpassung und Veränderung
- Initiative muss vom Verein selbst ausgehen
- Jeder Verein muss eine individuelle Lösung finden, die am besten zu seiner Situation passt



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lösungsweg



ENGAGEMENTFÖRDERUNG
durch
FREIWILLIGENMANAGEMENT

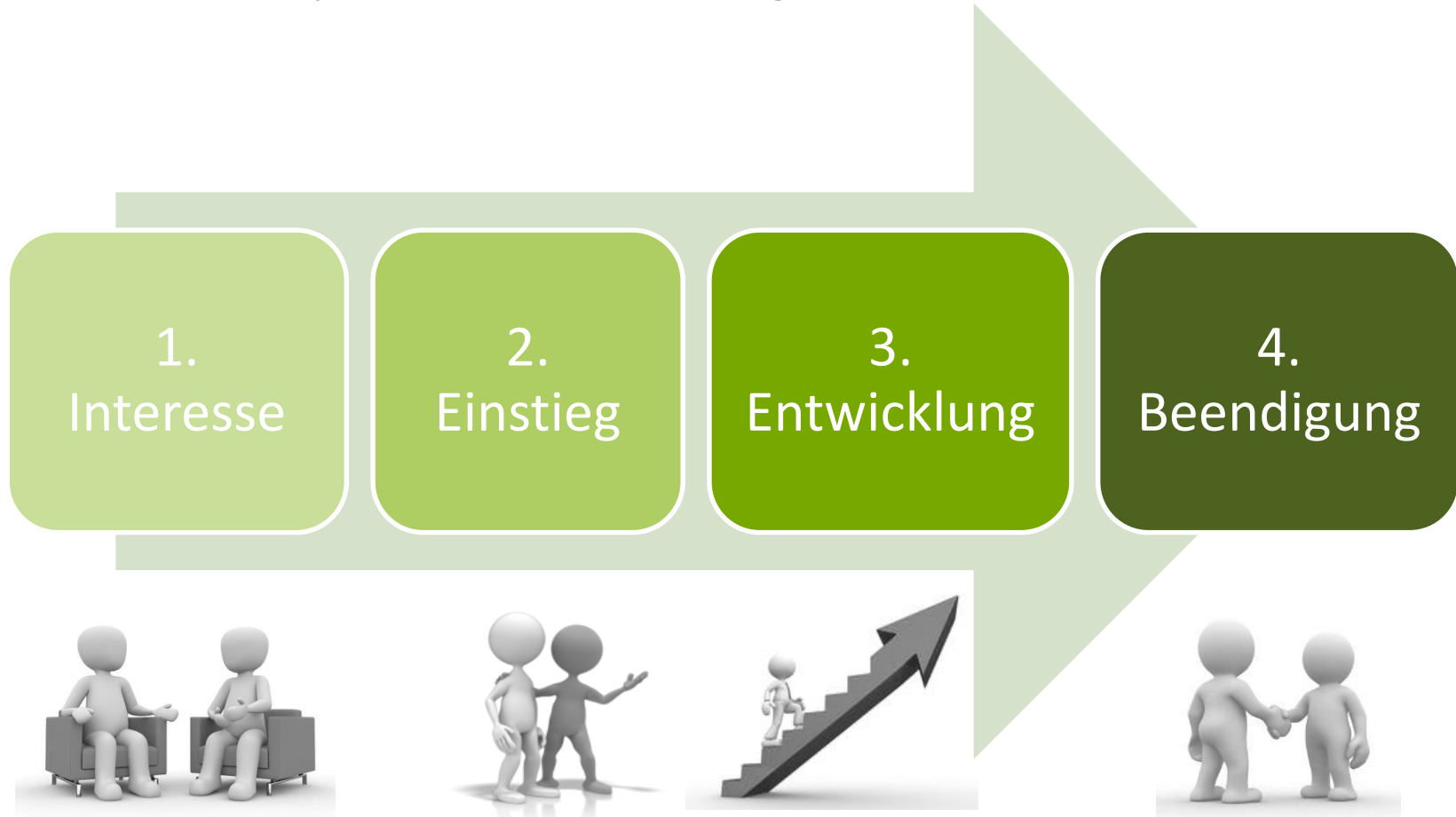
„Mit System zu mehr Engagierten“



Lebenszyklus des freiwilligen Engagements aus der Perspektive eines Freiwilligen

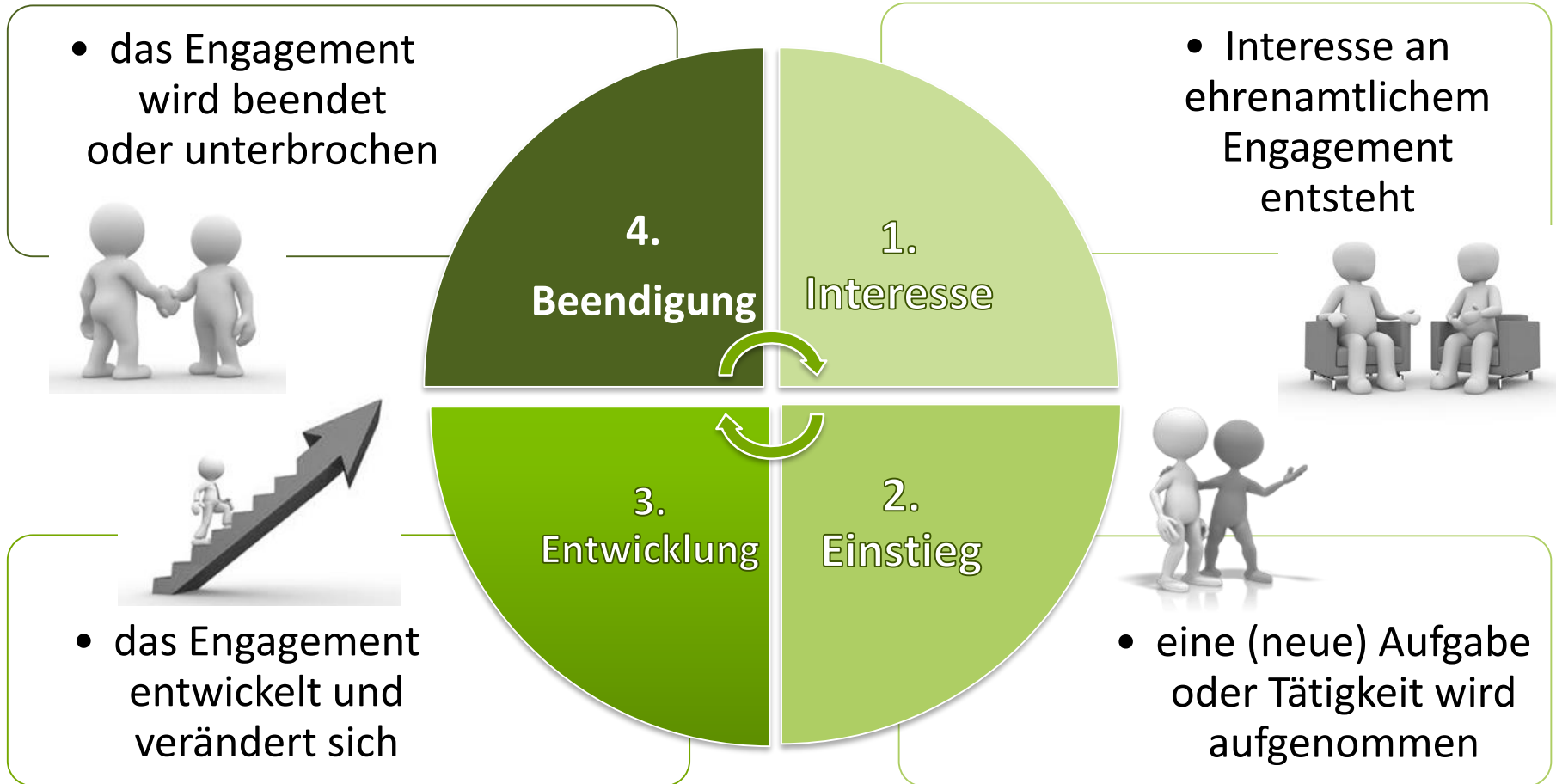
„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
aus der Perspektive des Freiwilligen



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
aus der Perspektive eines Freiwilligen





Gruppenarbeit

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
aus der Perspektive des Freiwilligen

Erfahrungsaustausch - „Perspektive des Freiwilligen“

Schlüpft in die Rolle eines Freiwilligen,
der sich engagieren möchte und tauscht euch
in Kleingruppen zu folgender Fragestellung aus:



„Was hindert mich als Freiwilliger in dieser Phase, um mich im Verein zu engagieren bzw. mein Engagement im Verein aufrecht zu erhalten?“

Halten Sie die wesentlichen Schlagworte auf Moderationskärtchen fest!
(Bearbeitungszeit ca. 15 min.)

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
aus der Perspektive des Freiwilligen

Erfahrungsaustausch - „Perspektive des Freiwilligen“

Schlüpft in die Rolle eines Freiwilligen,
der sich engagieren möchte und tauscht euch
in Kleingruppen zu folgender Fragestellung aus:



„Was hilft mir als Freiwilliger in dieser Phase, um mich im Verein zu engagieren bzw. mein Engagement im Verein aufrecht zu erhalten?“

Halten Sie die wesentlichen Schlagworte auf Moderationskärtchen fest!
(Bearbeitungszeit ca. 15 min.)

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements aus der Perspektive des Freiwilligen

1. Interesse

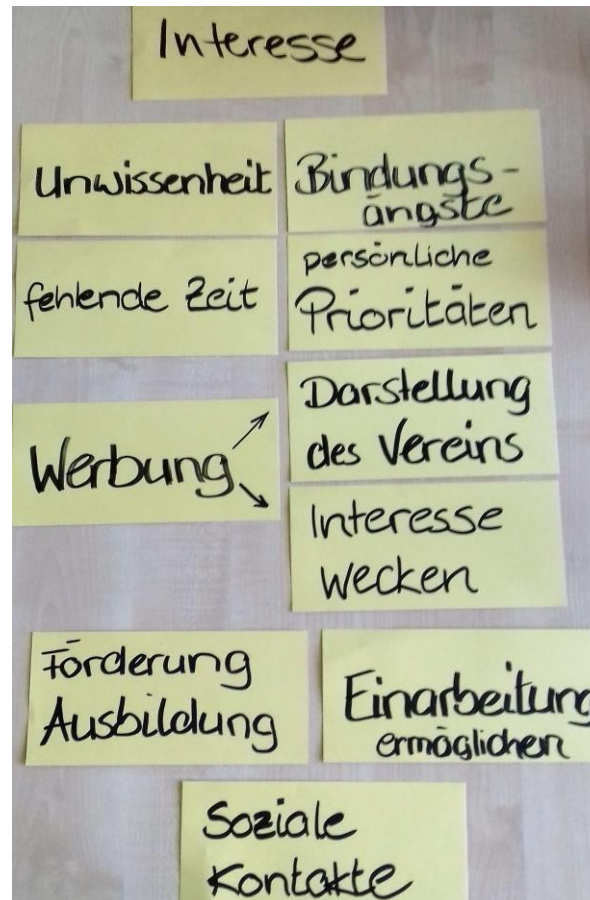
- Ich bekomme davon gar nichts mit, dass Hilfe benötigt wird.
- Wenn ich gebraucht werde, möchte ich gern persönlich angesprochen werden.
- Ich müsste wissen, in welchen Bereichen Unterstützung benötigt wird, um abzuschätzen, ob und was ich leisten kann.
- Ich bin berufstätig / hab Familie / habe andere Verpflichtungen. Der erwartete (zeitliche) Umfang ist daher wichtig.
- Ich wüsste gern, was es mir persönlich an Mehrwert bringt, wenn ich mich im Verein engagiere.
- Ich erbitte mir etwas Bedenkzeit.



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
aus der Perspektive des Freiwilligen

1. Interesse



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements aus der Perspektive des Freiwilligen

2. Einstieg

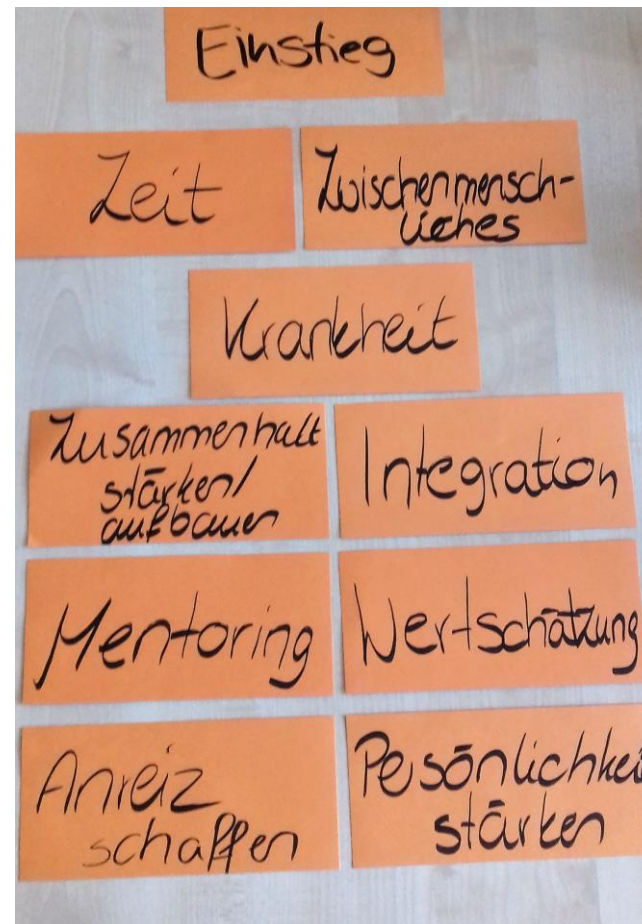
- Ich würde mir das gern mal ansehen, möchte aber nicht gleich verbindlich für längere Zeit für etwas verantwortlich gemacht werden.
- Ich würde gern in Bereichen und Themen einsteigen, bei denen ich etwas Vorerfahrung habe, die nicht besonders schwer sind oder die mir Spaß machen könnten.
- Wenn ich Hilfe benötige in der Anfangszeit, hätte ich gern einen festen Ansprechpartner, an den ich mich wenden kann.
- Ich engagiere mich freiwillig. Daher empfinde ich Kommunikation auf Augenhöhe sehr wichtig.
Nicht: „Mach dies, mach das - sofort!“



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
aus der Perspektive des Freiwilligen

2. Einstieg



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements aus der Perspektive des Freiwilligen

3. Entwicklung

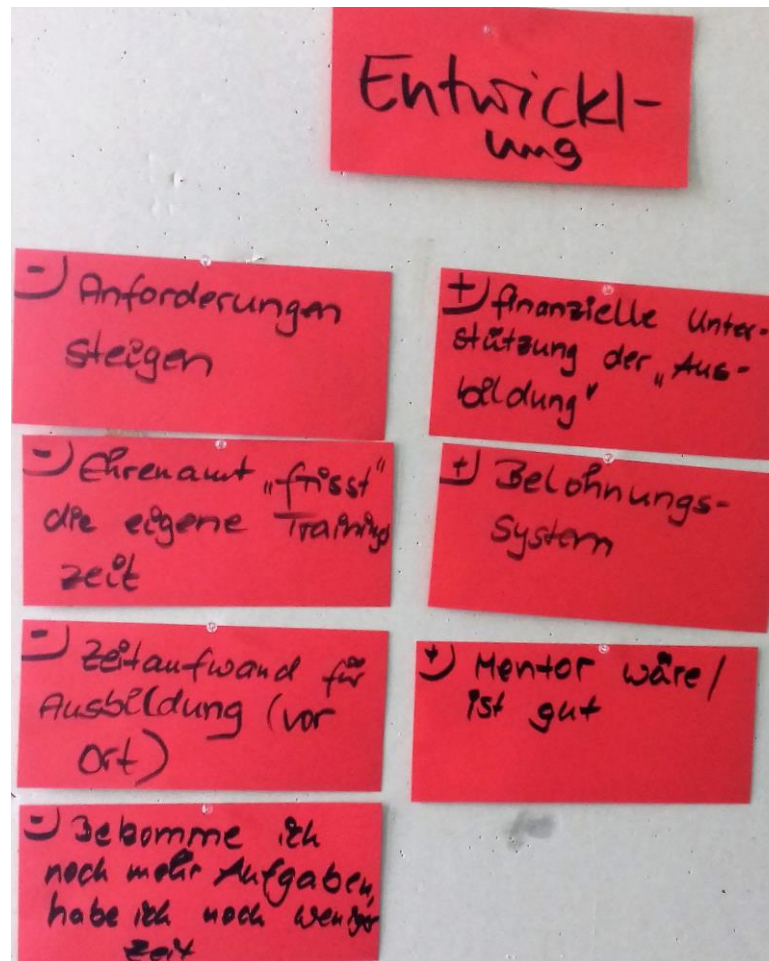
- Um weitere Aufgaben zu übernehmen, benötige ich zur Kompetenzerweiterung eine Fortbildung.
- Ich möchte auch mein erworbenes Wissen und meine Erfahrungen weitergeben.
- Nun möchte ich stärker selbst mitgestalten, eigene Projektideen umsetzen und den dafür notwendigen und vertrauensvollen Freiraum erhalten.
- Ich möchte mehr Führungsverantwortung übernehmen und mich dadurch weiterentwickeln.
- Meine Lebenssituation hat sich verändert. Ich benötige flexiblere Engagementformate.
- Ein Dankeschön für meine engagierte Arbeit zwischendurch fände ich schön.



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
aus der Perspektive des Freiwilligen

3. Entwicklung



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements aus der Perspektive des Freiwilligen

4. Beendigung

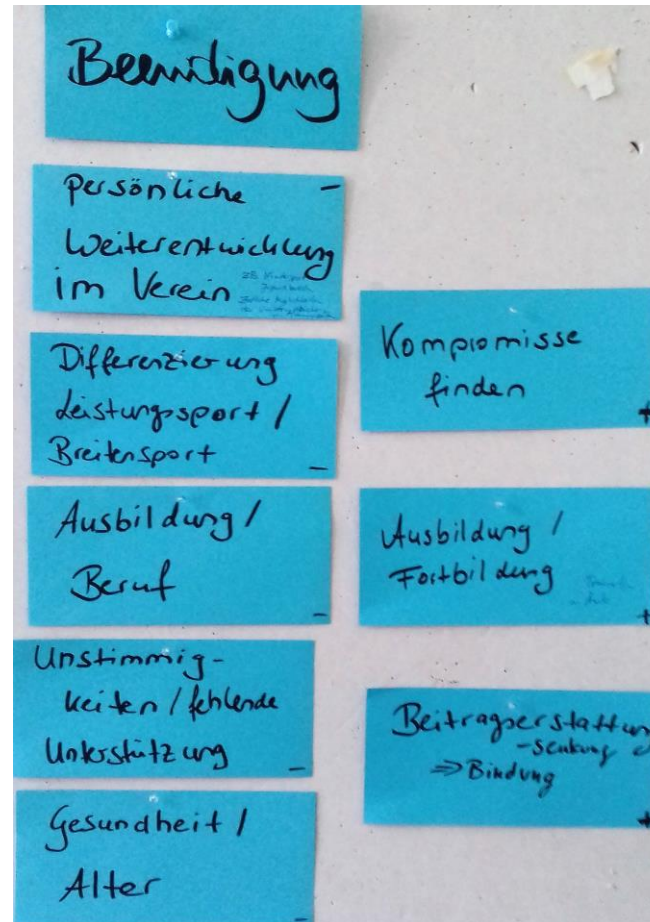
- Ich höre nun auf. Ich erwarte schon ein wenig, dass man sich angemessen bei mir für mein Engagement bedankt.
- Ich bin gern bereit, meine Erfahrungen (als Experte/ Botschafter) im Rahmen meiner Möglichkeiten noch einzubringen.
- Ich wünsche mir, dass die Verantwortlichen im Verein weiterhin den Kontakt zu mir halten und mich immer mal wieder zu einer Veranstaltung einladen.
- Ich schaffe es derzeit nicht mehr, mein Engagement aufrechtzuerhalten. Sobald sich dies ändert, wäre ich wieder bereit. Fragt immer mal nach, falls ihr noch an mir interessiert seid.



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
aus der Perspektive des Freiwilligen

4. Beendigung





Lebenszyklus des freiwilligen Engagements

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

„Ehrenamt (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

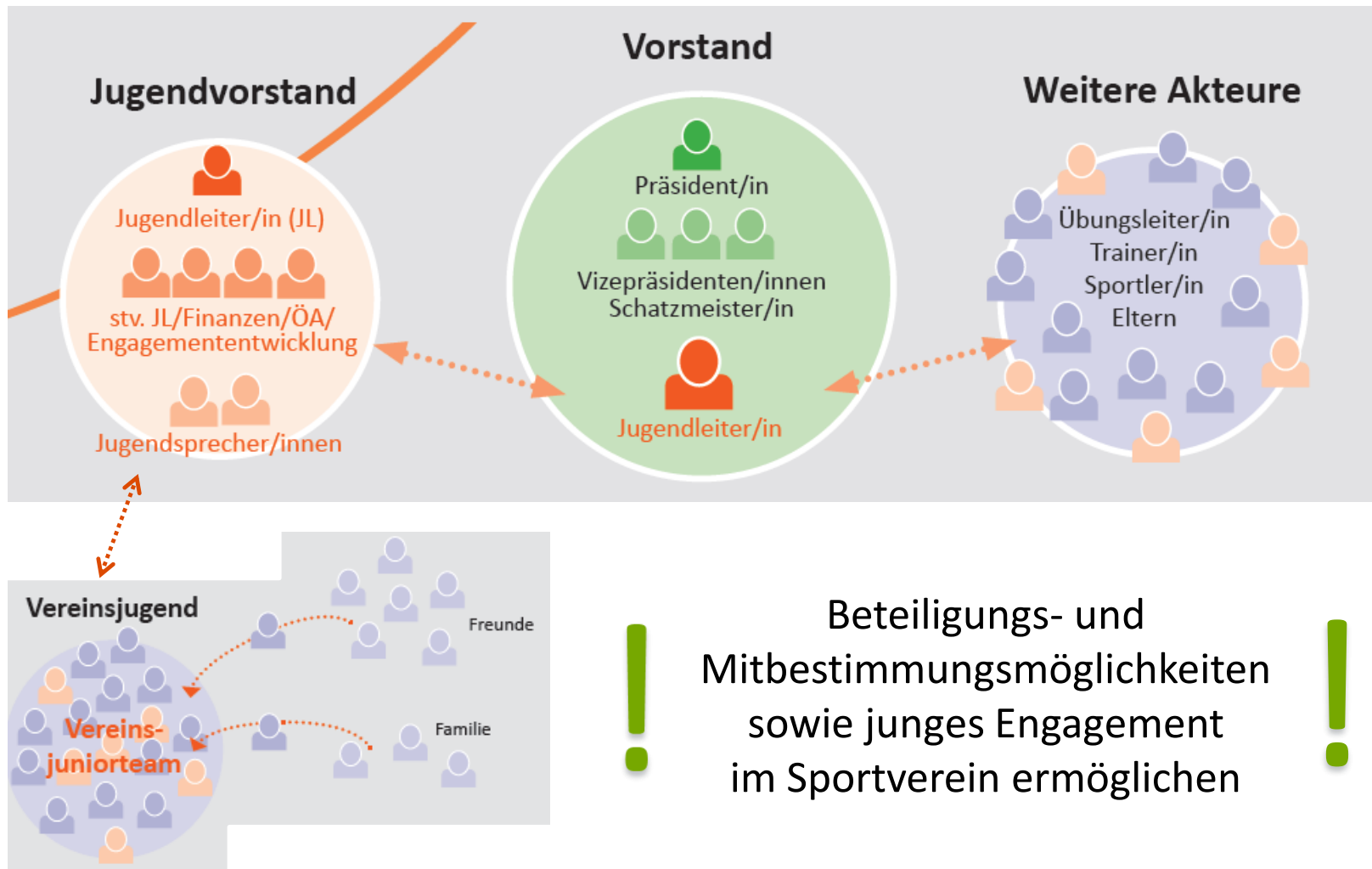
zehn Managementaufgaben für den Sportverein

① Ehrenamtsfreundliche Organisationskultur

- bewusste Entscheidung zur Engagementförderung treffen
- „Engagementkonzept“ entwickeln (was für ein Verein wollen wir sein?)
- Willkommens- & Anerkennungskultur leben
- Ansprechpartner für die Engagementförderung festlegen (z.B. „Ehrenamtskoordinator“)
- notwendige Rahmenbedingungen vor Ort zur Verfügung stellen

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein



Beteiligungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten sowie junges Engagement im Sportverein ermöglichen

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

② Bedarfs- und Bedürfnisanalyse

- aktive Gestaltung des Freiwilligenmanagements
- IST-Analyse/ Bestandsaufnahme im Verein (als Führungsaufgabe)
- Ziele und Rahmenbedingungen definieren
- Welche Kompetenzen und Ressourcen stehen zur Verfügung?
- Wie soll das Ehrenamt/Freiwilligenmanagement organisiert werden?
→ neue Arbeitsweisen und -formen zulassen und einführen

Instrumente

- ✓ Organigramme, Aufgaben- und Stellenprofile

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

Tätigkeit

Ehrenamtskoordinator/in

Gesucht werden

„Netzwerker und Menschenkenner“

Beschreibung der Tätigkeit

- Ansprechperson rund ums freiwillige Engagement
- Entwicklung einer Strategie zur Gewinnung und wertschätzenden Begleitung Freiwilliger im Verein
- Identifizieren, Ansprache und Gewinnung geeigneter Personen (innen wie außen) für ehrenamtliche Aufgaben
- Erfassen der Freiwilligen bspw. in einer Liste/Datenbank
- Regelmäßiger Austausch mit Vereins-/Abteilungsführung („Welche Positionen sind offen und zu besetzen?“, „Welche werden bald vakant?“ etc.)
- Strategie entwickeln für Nachfolgeregelungen
- Mitwirkung bei der Umsetzung einer Anerkennungskultur

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

3 Ansprache, Gewinnung und Aufgabenübertragung

- Strategien zur Gewinnung festlegen
- Planvolles Vorgehen: welche Anforderungen haben wir ans Ehrenamt?
- Welche Erwartungen haben die (potentiellen) Freiwilligen?
- gezielte Ansprache intern und im Umfeld

Instrumente

- ✓ Kooperationen u.a. mit Freiwilligenagenturen
- ✓ extern: Flyer, Plakate, Aushänge etc.
- ✓ intern: Abfragen, direkte persönliche Ansprache etc.

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

Außerhalb: Flyer, Plakate...



Innerhalb: Aufnahmeantrag

Sportverein 1930 Musterstadt e.V.

Abteilung Freizeitsport

www.freizeitsport.Musterstadt.com

Aufnahmeantrag
 Änderung
 Abmeldung
 Austritt

*** Nur gültig mit Unterschrift des Übungsleiters ***

Bitte jedes Feld vollständig ausfüllen und das Foto beifügen

Ich bin bereits Mitglied im SV Musterstadt der Abteilung:

Ich werde folgende Sportart **nicht** r

Eine/mehrere Personen aus meiner Mitglied/Mitglieder im SV Musterstadt:

Ich möchte **passives** (förderndes)!

des Gesamtvereins
 der Abteilung Freizeitsport

E-Mail-Adresse _____

Ich möchte **aktiv** in folgender **Gruppe** Sport treiben:

<input type="radio"/> Abenteuersport	<input type="radio"/> Judo	<input type="radio"/> Step Aerobic
<input type="radio"/> Aikido	<input type="radio"/> Krafttraining	<input type="radio"/> Tanzen
<input type="radio"/> Badminton	<input type="radio"/> Leichtathletik	<input type="radio"/> Trampolin
<input type="radio"/> Basketball	<input type="radio"/> Pilates	<input type="radio"/> Turnen
<input type="radio"/> Fußball	<input type="radio"/> Rope Skipping	<input type="radio"/> Volleyball
<input type="radio"/> Fitness	<input type="radio"/> Sie & Er	<input type="radio"/> Abenteuersport
<input type="radio"/> Gymnastik	<input type="radio"/> Sportabzeichen	<input type="radio"/> Walken
<input type="radio"/> Hockey		

Ich habe Interesse an einer Mitarbeit im SVM

für Organisatorisches (Feiern, Redaktion, usw.)
 als Übungsleiter/Betreuer einer Mannschaft
 z.Zt. nein (aber wenn Bedarf besteht, helfe ich gern mit)

Ich habe Interesse an einer Mitarbeit im SVM

für Organisatorisches (Feiern, Redaktion, usw.)
 als Übungsleiter/Betreuer einer Mannschaft
 z.Zt. nein (aber wenn Bedarf besteht, helfe ich gern mit)

* nach einer Vorlage des SV Rosellen 1930 e

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein



Quelle: Deutscher Basketballbund, Broschüre „Freiwilliges Engagement im Basketballverein“

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

4 Orientierung und Einarbeitung

Welche Infos und Hilfen braucht der Engagierte, damit er sich in der neuen Rolle zurecht findet?

- Ansprechpartner benennen
- neuen Mitarbeiter nicht ins „kalte Wasser“ werfen
- Einarbeitung/Übergaben organisieren und Prozesse dokumentieren

Instrumente

- ✓ Einführungsgespräche
- ✓ schriftliche Orientierungshilfen (Handbücher, Check-Listen, wichtige Dokumente etc.)
- ✓ Mentoring (individuelle persönliche Begleitung)

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

Leitfaden: Gesprächsführung zur Gewinnung neuer Mitarbeiter im Verein

Die Checkliste für das Gespräch (Fortsetzung)

Unterstützung des neuen Mitarbeiters/ Zusammenarbeit

- Mit welchen Mitarbeitern wird der Interessent in seiner neuen Position zusammenarbeiten? Wie wird das Kennenlernen gestaltet?
- Wie tauschen die Mitarbeiter Informationen untereinander aus?
- Mit wem sind Absprachen zu treffen?
- Wer ist weisungsbefugt?
- Wer steht in Konfliktfällen für einen Kontakt oder Fragen zur Verfügung?

Zeitraumen

- Ist der Einsatz zeitlich befristet?
- Wie viel Zeit muss pro Tag/Woche/Monat aufgewendet werden?
- Mit wem sind konkrete Zeitabsprachen zu treffen?
- Wer springt ein, wenn der Mitarbeiter verhindert ist (Urlaub, Krankheitsfall etc.)?
- Ist der Interessent selbst bereit einzuspringen, wenn Kollegen ausfallen?

Versicherungen

- Werden Versicherungen für ehrenamtliche Mitarbeiter abgeschlossen?
- Wenn ja, welche?
- Wie sollen sich Mitarbeiter in Schadensfällen verhalten?

Aus- und Weiterbildung

- Welche Ausbildung hat der Interessent?
- Welche Qualifikationen erfordert die angestrebte Tätigkeit? Ist ein Gruppenleiterausweis, Trainerschein oder die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs erforderlich?
- Welche Möglichkeiten zur Weiterentwicklung bietet der Verein seinen ehrenamtlichen Mitarbeitern an?
- Wer finanziert die Aus- und Weiterbildungen?

Mitbestimmung in Gremien

- Welche Gremien gibt es im Verein?
- In welchen Ausschüssen können ehrenamtliche Mitarbeiter ihre Interessen einbringen und aktiv an

Quelle:

Deutscher Fußball-Bund e.V. (DFB)

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

5 Aus- und Weiterbildung

Welche Kompetenzen braucht der Engagierte für die Tätigkeit und wie können wir ihn unterstützen?

- passgenaue Weiterbildungen ermöglichen
- offene Kommunikation und Motivation zur Weiterbildung
- Budget für Qualifizierung zur Verfügung stellen
- Personalentwicklung/-planung durch persönliche Qualifizierung

Instrumente

- ✓ Lizenz-, Aus- und Weiterbildung
- ✓ Schulungen der Kreis- und Stadtsportbünde
- ✓ interne Schulungen und Austausch organisieren

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

DOSB-Qualifizierungssystem



Quelle: Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB)

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

Freiwillige binden

Was können wir tun, um den Engagierten langfristig an den Verein zu binden?

- 6 **Anerkennung & Belohnung:**
Wertschätzungs- und Anerkennungskultur etablieren (Ehrungen, kleines Dankeschön etc.), Anerkennung vor- und erleben, ...
- 7 **Selbst-Evaluierung:**
Qualitätsstandards setzen und einhalten, Zielsetzungen des Sportvereins mit Zielen des Engagierten abgleichen, ...
- 8 **Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten schaffen:**
Offenheit für Innovationen und neue Herangehensweisen, positive Fehlerkultur etablieren, Reflexion des eigenen Handels, ...
- 9 **Anpassung von Aufgaben und Tätigkeiten:**
Routine verhindern, Vereinbarkeit von Familie & Beruf, regelmäßige Feedbackgespräche führen, ...

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

Anerkennungsformen:

- Ehrungen / Danke-Sagen
- Vereins-Turniere und -feste
- Übernahme von (Beitrags-)Kosten
- Ehrenamtscard
- Ehrenamtszertifikat



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

zehn Managementaufgaben für den Sportverein

10 Anerkennung, Verabschiedung und Kontakt halten

**Wie kann der Engagierte gebührend verabschiedet werden?
Wie kann der Kontakt gehalten werden?**

- Konzept zur Verabschiedungskultur entwickeln
- Auszeiten des Freiwilligen zulassen
- weiterführende Tätigkeiten/Engagements anbieten
- Formale Anerkennung und Bestätigung des Engagements
- Kontakte pflegen und Möglichkeiten des Wiedereinstiegs schaffen

Instrumente

- ✓ Ehrenamtszeugnis - Bescheinigung über erworbene Kompetenzen
- ✓ Adressdatei mit „Ehemaligen“ für Newsletter
- ✓ Einladungen zu Vereinsfesten

„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Fazit zum Thema freiwilliges Engagement

Das Problem habt nicht nur ihr!



Worauf kommt es jetzt an?

- Vereinsführung muss sich der Herausforderung bewusst werden und unterstützen
- Es braucht eine generelle Bereitschaft zur Anpassung und Veränderung
- Initiative muss vom Verein selbst ausgehen
- Jeder Verein muss eine individuelle Lösung finden, die am besten zu seiner Situation passt





Engagementförderung im sächsischen Sport



Hier ist Sport zu Hause.®

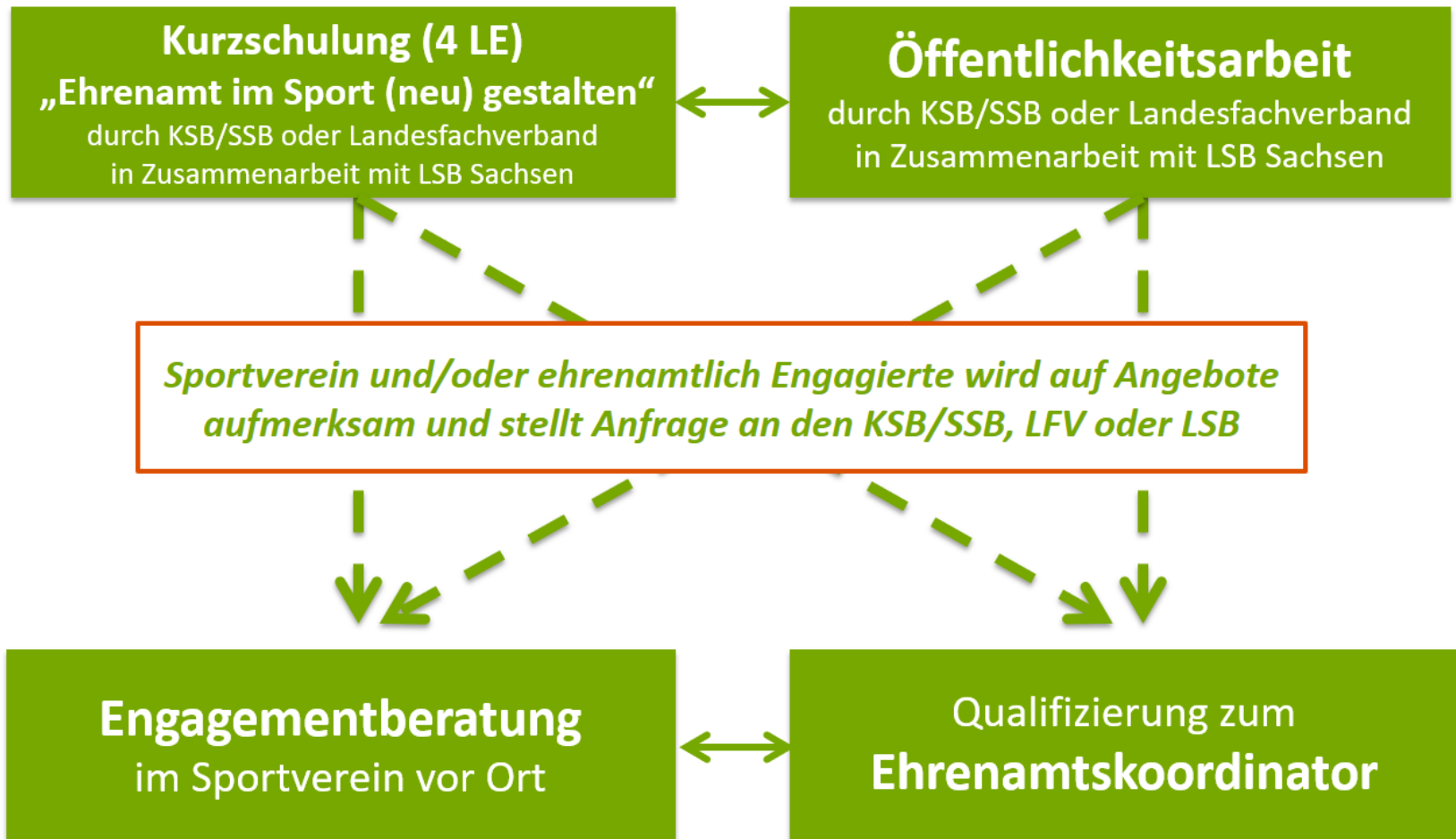
VEREINSBERATUNG IM SPORT



- ✓ **Hilfe zur Selbsthilfe**
- ✓ **Ansprechpartner direkt vor Ort**

Engagementförderung im sächsischen Sport

Arbeitsschwerpunkte 2017/2018



„Ehrenamt im Sport (neu) gestalten“

Hilfe und Ansprechpartner



**Ansprechpartner im
LSB Sachsen**

Cornelia Stampnik

Mail: stampik@sport-fuer-sachsen.de

Telefon: 0341/2163178

Infos allgemein

www.sport-fuer-sachsen.de

www.ehrenamt-im-sport.de



Vielen lieben Dank 😊!